

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 78 (1952)  
**Heft:** 16

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Der Freigeist

«O Aberglaube, dickste Nacht,  
Wie drückst du schwer die Welt!  
Das Licht, — es ist umsonst erwacht  
Am hohen Sternenzelt!

Jawohl, — der Aberglaube löscht es  
aus!!» So dozierte, frei nach Platen,  
unser Freigeist.

«Alles recht und gut», meinte sein  
Freund, «es denken aber leider nicht  
alle so. Und ich möchte Andersden-  
kende nicht in Verlegenheit bringen.  
Unserer Klassengenossen sind jetzt, ne-  
ben uns beiden, noch elf am Ort, — alle  
haben zugesagt, am 25jährigen Jubi-  
läum mitzumachen ... Ich selbst wäre  
freilich der Dreizehnte am Tisch. Wollen  
wir vielleicht, um keinen zu stoßen,  
noch Freund Huber, Willy, zu unserem  
Festchen einladen? Dann sind wir vier-  
zehn, — ist dir's recht so? Gut also, ab-  
gemacht, — ich versende die Karten.»

Als Freigeist ins Freie trat, schaute er  
zum Himmel hinauf. «Neumond links, —

garnichts Gutes», brummelte er, indem  
er sein Herz hinabgleiten fühlte.

— — —  
Doch, Ehre, wem Ehre gebührt. Am  
fraglichen Tage war Freigeist prompt  
zur Stelle.

«Die Erde kann neben uns unter-  
gehn, — / Wir wollen als freie Geister  
bestehn», so sang er, diesmal mit Theo-  
dor Körner, in sich hinein, als er zu an-  
gesagter Stunde vor der Tür stand und  
klingelte.

«Grüß' Gott, Herr Freigeist.»

«Grüssechwohl. Schon jemand da?»

«Alle sind da», sagte die freundliche  
Magd, «außer Herrn Huber, der sich so-  
eben per Telephon entschuldigt hat.»

«Wa ... was, — alle schon da? Und  
Huber entschuldigt? He so ... so wäre  
ich dann ... kchä-kchä», hustelte er ganz  
verstört. «Wartet Fräulein, wartet, — es

fällt mir soeben ein: ich mußte ja noch  
.. kchä ... in der Nachbarschaft ... kchä  
... etwas abholen ... Ich bin aber gleich  
wieder da, gleich wieder», und weg  
war er.

— — —  
Wer beim Festchen fehlte — war  
Freigeist. i-u-o-n

## Lieber Nebel!

In einem bekannten Oberländer Dorf  
traf ich auf eine kleine, neu eröffnete  
Confiserie, mit ebenso kleinem Vorgärt-  
chen, an dessen Zaun ein Kartonschild  
mit der Aufschrift:

Five o'clock-Tea  
zu jeder Tageszeit!

## Männliche Eitelkeit

Man sagt mit Recht, auch Männer schei-  
nen eitel.

Sie kämmen mit fünf Härchen einen  
Scheitel. fis

Restaurant **St. Jakob Zürich**  
am Stauffacher . Tram 2, 3, 5, 8, 14 . Telefon 23 28 60  
Renommierter Küche . Gepflegte Weine . Hurlimann Bier  
**Bistro** „Schnellzugs“-Bedienung  
Im Stehbar SEPP BACHMANN

  
**Cognac Havraud**  
LA MARQUE DU CHATEAU

Radiohaus aller guten Radiomarken  
**Radio Jseli**  
Zürich Rennweg 22 Telefon 27 55 72